

29.08.2012 - 16:00 Uhr

Greater Zurich Area AG verstärkt Engagement im Schwerpunktland China - Lake Side Talk zu Standort Schweiz und Spielregeln im chinesischen Markt

Zürich (ots) -

Die Standortmarketingorganisation Greater Zurich Area (GZA) blickte am diesjährigen Lake Side Talk in Zürich auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr mit bereits 43 Neuansiedlungen zurück. Am traditionellen Anlass der GZA erläuterten die Verantwortlichen vor rund 300 Teilnehmern aus Politik und Wirtschaft ihr verstärktes Engagement im Schwerpunktmarkt China und die dort geltenden Spielregeln. Im Anschluss an ihre Ausführungen über die Herausforderungen und Chancen für den Standort Schweiz informierte Staatssekretärin Marie-Gabrielle Ineichen-Fleisch zudem über den Stand der Verhandlungen eines Freihandelsabkommens mit China.

Ineichen-Fleisch legte in ihrem Referat «Standort Schweiz in Gefahr? Chancen und Herausforderungen» dar, welche Strategien und Massnahmen für den Standort Schweiz und den Grossraum Zürich derzeit am wichtigsten und nachhaltigsten sind. «Die Rahmenbedingungen sind gut, aber wir möchten diese noch verbessern», sagte Ineichen-Fleisch. Es sei deshalb zentral, die Personenfreizügigkeit sicher zu stellen. Zur Bedeutung des Standortmarketings sagte die Direktorin des Staatssekretariates für Wirtschaft (Seco): «Wir haben eine starke Marke zu verteidigen. Dafür sind gemeinsamen Anstrengungen von Bund und Kantonen wichtig».

Ernst Stocker, Zürcher Volkswirtschaftsdirektor und Präsident der Stiftung Greater Zurich Area Standortmarketing betonte, mehr denn je komme es heute darauf an, wie in einem Uhrwerk zusammen zu arbeiten, um im ausserordentlich anforderungsreichen internationalen Umfeld bestehen zu können. «Standortmarketing ist eine Daueraufgabe», sagte Stocker. «Wir wollen im internationalen Standortwettbewerb vorne dabei sein».

China: Schwerpunktmarkt mit enormem Potenzial

Die Paneldiskussion zum Schwerpunktthema «In China gewinnen: Die (neuen) Spielregeln?» verdeutlichte einerseits, wie bedeutungsvoll die strategische Ausrichtung des Standortmarketings (neben USA und Europa) auf China für Ansiedlungserfolge innerhalb des Grossraums Zürich ist. Balz Hösly, Verwaltungsratspräsident der Greater Zurich Area AG erläuterte die Brückenkopf-Rolle des Grossraums Zürich für ansiedlungswillige chinesische Firmen: «Kein Unternehmen siedelt sich nur wegen des Schweizer Marktes hier an: Der Wirtschaftsraum Zürich wird primär als attraktiver Standort für europäische Aktivitäten angesehen». So werde der Grundstein für zusätzliche Arbeitsplätze in der Region gelegt. Panelteilnehmer Jürgen Tinggren, CEO der seit den Achtziger Jahren in China tätigen und im Rolltreppen- und Aufzugsgeschäft weltweit führenden Schindler Group, legte dar, welche Erfolgsfaktoren sind, um auch chinesische Firmen von der Qualität der Standorte rund um Zürich und des Standorts Schweiz überzeugen zu können: Personenfreizügigkeit, administrativ schlanke Abläufe, politische und rechtlich stabile Rahmenbedingungen, gute Infrastruktur.

Internationale Studien nennen für die Schweiz in den nächsten 10 bis 15 Jahren ein Potenzial von 120 bis 260 Ansiedlungen asiatischer Firmen.

Die Ansiedlungserfolge der letzten Monate - darunter einige chinesische Firmen - illustrieren, wie attraktiv der Wirtschaftsstandort Greater Zurich Area für Unternehmen ist, die in Europa und in der Schweiz einen Hauptsitzstandort suchen.

Die Greater Zurich Area AG fokussiert ihre Tätigkeiten auf die Schwerpunktmärkte USA, China und Europa. Sie unterstützt die nachhaltige Entwicklung und Erneuerung des sieben Kantone und zwei Städte umfassenden Wirtschaftsraums Zürich, indem sie multinationale Unternehmen für eine Ansiedlung gewinnt.

Die Greater Zurich Area AG

Die Non-Profit-Organisation Greater Zurich Area AG ist die Standortmarketingorganisation des Wirtschaftsraums Greater Zurich Area. Sie akquiriert internationale Unternehmen im Ausland und unterstützt und betreut diese gemeinsam mit ihren kantonalen und städtischen Partnern bei Standortevaluation, Unternehmensgründungen und Investitionsvorhaben. Trägerin ist die 1998 in Public-Private-Partnership gegründete Stiftung Greater Zurich Area Standortmarketing. Mitglieder sind die Kantone Glarus, Graubünden, Schaffhausen, Schwyz, Solothurn, Zug und Zürich, die Städte Zürich und Winterthur, sowie mehrere renommierte Unternehmen der Privatwirtschaft.

www.greaterzuricharea.ch

Kontakt:

Sonja Wollkopf Walt
Geschäftsführerin
Tel.: +41/44/254'59'06

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003851/100723882> abgerufen werden.